



Amt Peitz

Drachhausen • Turnow-Preilack •
Drehnow • Tauer • Jänschwalde •
Peitz • Teichland • Heinersbrück •

Amtsleiterin/Amtsleiter (m/w/d) Amt Peitz/ Picnjo

Das Amt Peitz/Picnjo liegt nordöstlich von Cottbus im Vorspreewald und versteht den Strukturwandel in der Lausitz als Chance. Das Amt mit seinen 1.000 ha Karpfenteichen entwickelt aktiv Gewerbe, Infrastruktur und Tourismus, um unseren Bürgern attraktive Lebensbedingungen zu bieten. Unser sorbisches Brauchtum ist uns wichtig und prägt die Kultur und Feste der Gemeinden im sorbisch-wendischen Siedlungsgebiet. Die Türme des Kraftwerkes Jänschwalde sprechen für sich. Die verkehrslische Anbindung über Regionalbahn sowie die B 168 nach Cottbus (20 min) und zum entstehenden Sportboothafen Cottbuser Ostsee ist zuverlässig. Bei uns finden vor allem Familien ein neues Zuhause. Wohnungen, Infrastruktur, Kitas und Schulen werden weiter ausgebaut. Wir suchen eine Nachfolge für unsere Amtsdirektorin, die ab dem 02.11.2023 die Gestaltung der Zukunft des Amtes zusammen mit Gemeindevertretung und Bürgern in die Hand nimmt.

Aufgabenschwerpunkte

Sie steuern die Geschicke der 7 Gemeinden Turnow-Preilack (Turnow-Pšihuk), Drehnow (Drjenow), Heinersbrück (Móst), Jänschwalde (Janšojce), Teichland (Gatojce), Tauer (Turjej), Drachhausen (Hochoza) und die Stadt Peitz (Picnjo) mit ca. 10.700 Einwohnern (Fläche = 28.246 ha).

Ihre ca. 50 Mitarbeiter der Kernverwaltung brauchen bei der Vielfalt und Komplexität der Aufgaben eine tüchtige, lösungsorientierte und verwaltungserfahrene Leitung. Sie bringen auch neue Prozesse ins Laufen, haben Freude an der kontinuierlichen Organisations- und Amtsentwicklung und verstehen es, die Stärken der Mitarbeiter einzusetzen. Sie führen die Verwaltung bürgernah, wirtschaftlich und zukunftsorientiert und haben ein gutes Händchen, wenn es um die kommunalen Gemeinschaftsaufgaben geht, die in Kooperation mit anderen Ämtern und Gemeinden zu erledigen sind.

Sie arbeiten mit den Organen der Kommunalvertretung vertrauensvoll zusammen und bringen Ihre Ideen und konzeptionellen Fähigkeiten in die Entwicklung des Amtes ein. Sie entwickeln unsere Museen und touristischen Angebote weiter und bringen neue Ideen und Strategien ein – insbesondere zur Entwicklung des „Cottbuser Ost-See“ und der Naturwelt Lieberoser Heide.

Ihr Profil

Sie verfügen mindestens über die Befähigung zum gehobenen allgemeinen Verwaltungs- oder Justizdienst oder eine den vorgenannten Befähigungsvoraussetzungen vergleichbare Qualifikation. Sie können eine ausreichende Erfahrung für dieses Amt nachweisen (§ 138 Abs. 1 Satz 4 BbgKVerf). Sie sind im Besitz der Führerscheinklasse B.

Sie erfüllen die Voraussetzungen für die Wahl zur Amtsdirektorin/zum Amtsdirektor (m/w/d) und zur Berufung in das Beamtenverhältnis auf Zeit gemäß § 138 BbgKVerf, 5.2 und 6 ff.

Sie können idealerweise belastbare Führungs- und Organisationsentwicklungserfahrungen im kommunalen Bereich vorweisen sowie praktische Erfahrungen in der Regionalentwicklung.

Wir bieten

Eine interessante Aufgabe mit hohem Gestaltungsanspruch, der im kollegialen und fairen Miteinander umgesetzt werden kann.

Als Hauptverwaltungsbeamtin/-beamter (m/w/d) werden Sie vom Amtsausschuss des Amtes



Amt Peitz

Drachhausen • Turnow-Preilack •
Drehnow • Tauer • Jänschwalde •
Peitz • Teichland • Heinersbrück •

Peitz/Picnjo für die Dauer von 8 Jahren in ein Beamtenverhältnis auf Zeit gewählt. Die Einstufung erfolgt gemäß § 3 der Brandenburgischen Kommunalbesoldungsverordnung.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie das Amt Peitz als Ihren zukünftigen Wohnsitz nehmen würden.

Kontakt

Interessiert? Dann rufen Sie unseren Vorsitzenden des Amtsausschusses René Sonke an unter Tel: 017620185948 und schicken Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen schriftlich und per E-Mail mit Lebenslauf, aktuellem Führungszeugnis, Nachweisen über den Bildungsgang und die bisherigen Tätigkeiten bis zum 09.05.2023 an buergерmeister@rene-sonke.de (E-Mail-Anhänge bitte als pdf-Datei). Sperrvermerke werden beachtet.

Weitere Informationen: <https://www.peitz.de/>

Bewerbungen von behinderten Bewerbern/Bewerberinnen werden bei gleicher Eignung und Befähigung im Auswahlverfahren berücksichtigt. Die berufliche Gleichstellung der Geschlechter wird gewährleistet. Zur Geltendmachung der Rechte für schwerbehinderte bzw. gleichgestellt behinderte Menschen ist mit der Einreichung der Bewerbungsunterlagen die Vorlage der entsprechenden amtlichen Nachweise erforderlich.

Nach der Bewerbungsfrist eingehende Unterlagen bleiben unberücksichtigt.

Bewerbungskosten können nicht erstattet werden. Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass das Amt Peitz und deren Beauftragte die von Ihnen übermittelten Daten zum Zweck der Bewerbungsabwicklung gem. § 26 Brandenburgisches Datenschutzgesetz erheben, verarbeiten und nutzen darf. Ansonsten kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden.

Mit der Abgabe der Bewerbung erklären Sie sich ebenfalls einverstanden, dass Ihre Daten den Mitgliedern des Amtsausschusses des Amtes Peitz/Picnjo zur Kenntnis gegeben werden können. Nach Abschluss des Verfahrens werden Ihre Daten gelöscht bzw. vernichtet.